

	<p>Objekt: Sachsen: Johann Georg I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18206220</p>
--	---

Beschreibung

Der Kurfürst in Herrscherpose reitet auf einem geschmückten Pferd vor der Landschaft seiner Residenzstadt Dresden. Von den Stempeln sind Abschlüge in verschiedenen Talergewichten gefertigt worden, bekannt sind bis zu neunfache Taler.

Vorderseite: Von Rosette geteilte Umschrift zwischen zwei Zierkreisen. Der Kurfürst Johann Georg I. im Harnisch mit geschultertem Schwert nach rechts, im Hintergrund Stadtansicht von Dresden.

Rückseite: Umschrift zwischen zwei Zierkreisen, sechsfach behelmtes Wappen, Münzmeisterzeichen am Ende der Umschrift, unten links und rechts Münzmeisterinitialen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 43.65 g; Durchmesser: 59 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1628
	wer	Hans (Johann) Jacob (um 1580-1635)
	wo	Sachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Georg I. von Sachsen (1585-1656)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Georg I. von Sachsen (1585-1656)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- 1 1/2 Taler
- Heraldik
- Herrschaft
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Stadtansicht
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Schnee, Sächsische Taler 1500-1800 und Abschläge von Talerstempeln in Gold und Silber (1982) Nr. 855..
- J. S. Davenport, Large Size Silver Coins of the World 16th-19th Centuries (1991) Nr. 389.